





wenn wie Deutsche  
betrachtet werden  
Degenen, der uns  
wiede und Freimut  
nach dem Geständniß  
stellung seine ganz  
gegen unsfern Thürme  
bietet. Nun hätte  
man allgemein mit  
in Gebrauch, was  
wir leicht gestehen,  
wie gezeigt haben,  
immer den Staat  
ab, das unter ge-  
täte, James P.  
en Herrn Degenen  
Das wird nicht  
sicher und thätiger  
wohl Niemand  
wagen. Hier  
wir das Interesse  
und nach  
seinen Streben nicht  
werden, so aber  
er seine Me-  
die wir von Her-  
und derb ausge-  
baut das weg-  
wie auch außer-  
Bürde und Reicht  
von West-Texas  
ihm folz zu sein,  
seiner Ante-  
teiligkeit in jeder  
Idee des deut-  
schen Wahl für den  
Wahl für den  
Wahl nicht  
alten Partei-  
gelnkt werden  
der Repreßentanten  
eigenen Wiss-  
dass deutsche  
Sitz und Schu-  
finden, und wie  
in Einwande-  
Staaten der  
selbst in Texas kom-  
men durch  
Degenen und  
einen Ju-  
Lohn und in  
über beraten,  
oder wieder T-  
bald thun,  
Bürger.

1. Pierre, E.  
und Mayer  
neuer Inspektor  
dabin aus,  
wenn die  
Nationalbank  
gebe, zum  
Zweigdienst  
von beiden  
Zeit entnom-  
ten den Wür-  
gten, daß sie  
gten, welche  
Bahn fengt

es Hinweg-  
nen Welt-  
nern fort.  
ve usser-  
während  
verschmä-  
sich sich ein  
ein jun-  
San Mat-  
ron zu sein  
geld in si-  
nenmacher  
wegs, hier  
geborgt u-  
re hiege-  
ren in me-  
betrüfen  
der Stat  
Richtung

wir Kar-  
Montas  
Scheiben-  
nordliche  
Wetter-  
am Tage  
Nacht in  
er, sei eine  
ger Zeller  
Am monat-  
r über

Bürger-  
Sonne-  
entwir-  
n zeit-  
wie  
Schu-

17. Begegnen mehrerer langen und spät ein-  
gebrichter „Eingangste“ haben wir uns ge-  
zeigt unsere Washington Correspondent  
und eine Anzahl Nachrichten in der heutigen  
Nummer ausfallen zu lassen. Wir erüben  
unsere Freunde längere Artikel und längere  
Anzeigen uns bis spätestens Mittwoch morgens  
gekommen zu lassen. (Die Redaction.)

18. Befindt für Alle welche Rindvieh schlachten!  
Drohtet Eure Rohbaute im Schatten und  
nur im Schatten, besonders im Sommer;  
da die meisten in der heißen Sonne getrocknet  
die Hände für die Umwandlung zu Weber (also  
für den Ober) untauglich sind und abstoßen  
in dem Kalkofen in Stücke brechen.

Giftige Medizinen.

Die Theorie, daß das Gift einer Krank-  
heit durch Gaben von Gift umgewandelt ge-  
macht werden kann, ist falsch. Innerhalb der  
letzen 25 Jahre sind eine Menge bestiger  
Gifte zu den Vorwörten der Arzneien hinge-  
zogen worden. Sie sind in kleinen Portionen  
angewendet worden, andertheils hätten sie  
gleich das Leben zerstört; aber auch in die-  
jenen kleinen Quantitäten haben sie zuletzt doch  
eine schädliche Wirkung. Es ist unwie-  
rlich philosophisch starke und dem Körper feind-  
liche Arzneien anzumischen, eine andere noch viel  
harmloser erzeugen keine diefe Schad-  
liche Medizinen will mit solcher Sicher-  
heit gegen die Ursachen von Krankheiten, wie  
schöftiges Magen-Bitter, es ist eine starken  
und korrigirende Composition ohne irgend ei-  
nen schädlichen Bestandtheil. Aesclepius und  
Lunina werden gegen intermittentische Krank-  
heiten gegeben. Streifen und Blausäften auf  
gegen allgemeine Schwäche veranlassen.  
Lumber! Lumber!

Von Donnerstag den 11. Mai bis Sam-  
tag den 13. werde ich in Neu-Braunfels  
in Herrn Wechsels Store um die jährlichen  
Laren für United States Internal Revenue  
in Empfang zu nehmen.

Fridolin Wild,  
Deputy Collector.

19. Befindt für Alle welche Rindvieh schlachten!  
Drohtet Eure Rohbaute im Schatten und  
nur im Schatten, besonders im Sommer;  
da die meisten in der heißen Sonne getrocknet  
die Hände für die Umwandlung zu Weber (also  
für den Ober) untauglich sind und abstoßen  
in dem Kalkofen in Stücke brechen.

Giftige Medizinen.

Die Theorie, daß das Gift einer Krank-  
heit durch Gaben von Gift umgewandelt ge-  
macht werden kann, ist falsch. Innerhalb der  
letzen 25 Jahre sind eine Menge bestiger  
Gifte zu den Vorwörten der Arzneien hinge-  
zogen worden. Sie sind in kleinen Portionen  
angewendet worden, andertheils hätten sie  
gleich das Leben zerstört; aber auch in die-  
jenen kleinen Quantitäten haben sie zuletzt doch  
eine schädliche Wirkung. Es ist unwie-  
rlich philosophisch starke und dem Körper feind-  
liche Arzneien anzumischen, eine andere noch viel  
harmloser erzeugen keine diefe Schad-  
liche Medizinen will mit solcher Sicher-  
heit gegen die Ursachen von Krankheiten, wie  
schöftiges Magen-Bitter, es ist eine starken  
und korrigirende Composition ohne irgend ei-  
nen schädlichen Bestandtheil. Aesclepius und  
Lunina werden gegen intermittentische Krank-  
heiten gegeben. Streifen und Blausäften auf  
gegen allgemeine Schwäche veranlassen.  
Lumber! Lumber!

20. Stearns & Co. in Colum-  
bus haben jedoch einen großen Holzbau er-  
richtet in welchem sie einen Vorort von  
allen Sorten roher und ungerührter Holz-  
brettern und Nippalen an Hand haben, die  
zu den niedrigsten Preisen verkaufen.

E. C. Cunningham  
(18) Columbus July 22, 1870.

Schneiderin und Kleider-  
macherin.

Herrn C. W. Hausefer, welche in Comal-  
stadt, in der Nähe der Methodistenkirche  
wohnt, ist jetzt bereit alle Arten von gewoh-  
nem Naden, Schnedern und Kleidermachen  
gegen allgemeine Schwäche zu übernehmen. Um Aufschluß wird ergebenst.

21. Schramm und Brunner.

Seit Jahren bin ich gegen Colomel gewe-  
sen und seit 1839 habe ich in Immmons  
Leber Regulator als ein vegetables  
Mittel gebraucht und ich kann mit Sicherheit  
behaupten, daß es meine Erwartungen über-  
troffen hat indem es eine bestossigste Un-  
verdaulichkeit und Verleidheit gehebt hat.

22. Granville Wood.

Wood's Factory Macon Ga.

Häfen, von welchen jedes Jahr in den hei-  
ßen Sommerzeit der Handel vertrieben war  
wegen durchdrückender Härte, werden jetzt jedes  
Jahr ohne Schaden behauptet. Viele Localitäten  
des Westens und Südens, die wegen ihrer  
trockenen Wässern genommen wurden, fallen  
jetzt mit Ausgängen, da sie durch Avers  
die vermittelte gelindigt sind. Diese ab-  
schulden Wechselreise hat so gründlich  
durch dieses Mittel curirt worden, daß die  
Krankheit die Einwanderung nicht mehr ab-  
schreckt und den Ausländer dieser Orte nicht  
mehr ansieht.

23. Gazette Judicative Mo.

„Sie helfen! — Was hilft? Avers

Gerry's Pectoral gegen Husten.

Avers Pill's als Reinigungsmittel, und

Avers Salavarilla gegen Nekel

die eine Alterative Medicin verlangen.

24. Letet! Letet!

Eltern sollten wissen, daß ältere Eltern  
die Schulen dort so lange daheim ver-  
halten, und daß durch dieselbe Kindererziehung  
um die Hälfte billiger wird.

25. Anzeigen.

Scheiben-schießen

am 14. May in der Point.

Das Comite.

26. Wm. Wezel,

Neu-Braunfels Texas.

Detail Händler

und

Agent für Singers Nähmaschinen.

27. Haus zu verkaufen!

Mehr neues Steinhaus, bestehend in 6

geschlossenen Räumen und 2 Galerien, mit

2 Vors., Titel garantirt, ist unter günstigen

Bedingungen zu verkaufen.

28. Rudolf Wipprecht.

Versteigerung.

In meinem Store werden folgende Wa-  
ren an den Besitzhabern verkauft, wie  
Schnittwaren, fertige Kleider, Hüte, Schuhe  
u. Stiefel, Eisenwaren, Porcelain, Spiegel,  
und verschiedene andere Sachen, Ausgang der  
Versteigerung Mittwoch den 24. Mai, Mit-  
tag 12 Uhr und wird fortgesetzt bis alles  
verkauft ist.

Neu-Braunfels den 8. Mai 1871.

R. Bruns.

29. St. Louis Bier

10 Cents pr. Glas bei

Wibl. Schmidt.

30. THE STATE OF TEXAS, }

county of comal }

of Emma Ferguson minor, Whereas,

Walter Tips, guardian of the estate of said

minor has made his application to the

Honorable Dist. court of comal county

for an order of sale of real estate. All

persons interested in the estate of said

minor, are hereby notified to show

cause, if any they have, on the third

Monday in May A. D. 1871 why said

order should not be granted.

31. Witness August Schmitz, clerk of

said court and Seal of Office in

New-Braunfels this 8th day of

April A. D. 1871.

AUGUST SCHMITZ,

District Clerk Comal County

By H. E. Fischer Deputy

Mein hier gelegener Platz ist zu verkaufen,

und kann sofort in Besitz genommen werden.

19. S. Lorenz Kreuz.

Office im Court-Hause.

Von Donnerstag den 11. Mai bis Sam-  
tag den 13. werde ich in Neu-Braunfels  
in Herrn Wechsels Store um die jährlichen  
Laren für United States Internal Revenue  
in Empfang zu nehmen.

Fridolin Wild,

Deputy Collector.

20. Befindt für Alle welche Rindvieh schlachten!

Drohtet Eure Rohbaute im Schatten und

nur im Schatten, besonders im Sommer;

da die meisten in der heißen Sonne getrocknet

die Hände für die Umwandlung zu Weber (also

für den Ober) untauglich sind und abstoßen

in dem Kalkofen in Stücke brechen.

21. Befindt für Alle welche Rindvieh schlachten!

Drohtet Eure Rohbaute im Schatten und

nur im Schatten, besonders im Sommer;

da die meisten in der heißen Sonne getrocknet

die Hände für die Umwandlung zu Weber (also

für den Ober) untauglich sind und abstoßen

in dem Kalkofen in Stücke brechen.

22. Befindt für Alle welche Rindvieh schlachten!

Drohtet Eure Rohbaute im Schatten und

nur im Schatten, besonders im Sommer;

da die meisten in der heißen Sonne getrocknet

die Hände für die Umwandlung zu Weber (also

für den Ober) untauglich sind und abstoßen

in dem Kalkofen in Stücke brechen.

23. Befindt für Alle welche Rindvieh schlachten!

Drohtet Eure Rohbaute im Schatten und

nur im Schatten, besonders im Sommer;

da die meisten in der heißen Sonne getrocknet

die Hände für die Umwandlung zu Weber (also

für den Ober) untauglich sind und abstoßen

in dem Kalkofen in Stücke brechen.

24. Befindt für Alle welche Rindvieh schlachten!

Drohtet Eure Rohbaute im Schatten und

nur im Schatten, besonders im Sommer;

da die meisten in der heißen Sonne getrocknet

die Hände für die Umwandlung zu Weber (also

für den Ober) untauglich sind und abstoßen

in dem Kalkofen in Stücke brechen.

25. Befindt für Alle welche Rindvieh schlachten!

Drohtet Eure Rohbaute im Schatten und

nur im Schatten, besonders im Sommer;

da die meisten in der heißen Sonne getrocknet

die Hände für die Umwandlung zu Weber (also

für den Ober) untauglich sind und abstoßen

in dem Kalkofen in Stücke brechen.

26. Befindt für Alle welche Rindvieh schlachten!

Drohtet Eure Rohbaute im Schatten und

nur im Schatten, besonders im Sommer;

da die meisten in der heißen Sonne getrocknet

die Hände für die Umwandlung zu Weber (also

für den Ober) untauglich sind und abstoßen

in dem Kalkofen in Stücke brechen.

27. Befindt für Alle welche Rindvieh schlachten!

Drohtet Eure Rohbaute im Schatten und

nur im Schatten, besonders im Sommer;

